



Gottesdienstordnung

Juni 2024

Priorat der Hl. Familie

St. Gallerstr. 65
9500 Wil

Kapelle St. Pius X.

Zürcherstr. 68a
9000 St. Gallen



Zeiten Wil

Beichtgelegenheit:

sonntags vor/während den Hl. Messen
werktags während des Rosenkranzes

Rosenkranz:

sonntags um 9.00 Uhr
werktags um 18.00 Uhr

Vesper mit Sakramentsandacht:

sonntags und an Feiertagen um 17.30 Uhr

Zeiten St. Gallen

Beichtgelegenheit:

vor den hl. Messen

Rosenkranz:

jeweils 45 Minuten vor den hl. Messen

Impressum

„Gottesdienstordnung“ ist das Monatsblatt des Kirchgemeindeganzentrums Sancta Maria mit Informationen zu Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen sowie Nachrichten aus dem Gemeindeleben.

Verantwortlich: Pater Firmin Udressy

Kirchgemeindeganzentrum Sancta Maria
St. Gallerstr. 65
9500 Wil

Telefon: 071 / 913 27 30

Email: wil@fsspx.ch

Internet: www.fsspx.ch

Mailadresse für monatliche

Mailzustellung: wil-sekretariat1@fsspx.ch

Telegram-Kanal:

<https://t.me/kirchgemeindeganzsanctamaria>

Spendenkonto:

Postfinance
Verein Nazareth
St. Gallerstrasse 65
9500 Wil

IBAN: CH65 0900 0000 9002 0980 4

Für ausl. Zahlungen: BIC: POFICHBEXXX

Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung!

Messstipendium: Fr. 20.-

Titelbild: Die Rückkehr des verlorenen Sohnes, von Rembrandt van Rijn (1606-1669)

Vorwort

Liebe Gläubige!

Die Verehrung des Herzens Jesu ist keine Sonderandacht, sondern betrifft das Wesen Gottes selbst. Der heilige Johannes sagt «Gott ist die Liebe», das heisst, er hat die Liebe nicht nur als Eigenschaft, so dass er liebevoll wäre, sondern die Liebe ist sein eigentliches Wesen. Es fällt uns bisweilen schwer, an die daraus folgende Tatsache zu glauben, dass Gott uns allezeit und unendlich liebt. Die Betrachtung des Herzens Jesu kann uns zu diesem Geheimnis Gottes einen Zugang bieten. Des-halb wollen wir diese Andacht erneut etwas vertiefen.

Die heilige Gertrud (†1204) fragte in einer Vision den heiligen Johannes, warum er in seinem Evangelium nichts geschrieben habe von der Seligkeit des Herzens Jesu, an dessen Brust er beim Letzten Abendmahl ruhen durfte. Er gab ihr zur Antwort: «Den letzten Zeiten ist die Gnade vorbehalten, die beredete Stimme des Herzens Jesu zu vernehmen. Durch diese Stimme wird die gealterte Welt sich wieder verjüngen, sie wird ihre Lauheit ablegen; und die Glut der göttlichen Liebe wird sie wieder entflammen.»

Tatsächlich hat der Heiland die Liebe seines göttlichen Herzens im Jahr 1673 der heiligen Margareta Maria Alacoque mit folgenden Worten geoffenbart: «Mein göttliches Herz brennt so vor Liebe zu den Menschen und besonders zu dir, dass es die Flammen dieses Feuers nicht mehr in sich verschließen kann. Es muss sie des-halb durch dich ausbreiten, es muss sich offenbaren, um die Menschen mit den kostbaren Schätzen zu bereichern, die ich dir entdeckte. Sie bergen die Gnaden, die ihnen zum Heile dienen und sie vom Abgrund des Verderbens zurückreißen» Zwei Jahre später teilte ihr Jesus die 'grosse Offenbarung' und eine damit verbundene Bitte mit: *«Siehe hier das Herz, das die Menschen so sehr geliebt hat, dass es sich nicht schonte, sondern sich völlig hingab und verzehrte, um ihnen seine Liebe zu beweisen. Zum Lohn ernte ich von den meisten nur Undank, durch die Unehreerbietigkeiten und Sakrilegien, durch*

die Kälte und Missachtung, die sie mir in diesem Sakrament der Liebe zufügen. Doch am schmerzlichsten ist es mir, dass auch Seelen, die mir geweiht sind, so gegen mich handeln. Deshalb verlange ich von dir, dass am ersten Freitag nach der Fronleichnamsoktav ein besonderes Fest zur Verehrung meines heiligsten Herzens eingesetzt werde. ... Ich verspreche dir, dass mein Herz sich weit öffnen wird und jene mit dem Strom seiner göttlichen Liebe überschütten wird, die ihm diese Ehre erweisen und sich dafür einsetzen, dass auch andere es tun.»

In der Folge wurde die Herz-Jesu-Verehrung in der ganzen Welt bekannt und hat besonders im 19. und 20. Jahrhundert eine bedeutende Erneuerung im katholischen Volk bewirkt. Nach dem Konzil wurde diese Andacht leider nur noch in den Kreisen der katholischen Tradition fortgesetzt. So haben sich bei uns mehr als 50 Familien durch die Thronerhebung dem Herzen Jesu geweiht. Auch die Gebetsvereinigung der Herz-Jesu-Familien, welche regelmäßig die Herz-Jesu-Novene betet, hat diese Verehrung weiter belebt.

Die von Jesus gewünschte Übung der Anbetung während der Heiligen Stunde am Donnerstagabend trägt ebenfalls zur Förderung der Herz-Jesu-Andacht bei. Die heilige Margareta Maria schreibt dazu: *«Es bereitete mir eine überaus schmerzliche Qual, als mir dieses lebenswürdige Herz mit den Worten gezeigt wurde: ‚Mich dürstet und ich habe ein glühendes Verlangen, im allerheiligsten Sakrament von den Menschen geliebt und geehrt zu werden. Dieser Durst verzehrt mich, und ich finde fast niemanden, der sich bemühte, wie ich es wünschte, mich zu laben, in-dem er meine Liebe einigermaßen erwiderte‘.»*

Die Ordensfamilie der Trösterinnen vom Herzen Jesu in Italien hat für das Herz-Jesu-Apostolat in der ganzen Welt eine neue Begeisterung entfacht. Seit einigen Jahren erlebt diese Gemeinschaft einen erstaunlichen Zuwachs, sodass am kommenden Herz-Jesu-Fest 22 Einkleidungen vorgesehen sind. Aus unserer Prioratsgemeinschaft sind schon drei junge Damen diesem Orden beigetreten.

Eine besondere Übung dieser Ordensgemeinschaft ist die Andacht der neun Offizien zu Ehren des Herzens Jesu, welcher sich auch die Gläubigen anschließen können. Dabei tun sich 9 Personen zusammen, die durch das Los jeden Monat je eine der folgenden neun Aufgaben übernehmen: Der Förderer, der Tröstende, der Anbetende, der aufrichtige Freund, der Jünger, das Selbstopfer zur Sühne, der treue Diener, der Bittende und der liebende Sohn. Das tägliche Pensum umfasst einige kurze Gebete und die Übung des betreffenden Ideals während eines Monats. Die Erfüllung dieser schönen Aufgabe wird als Ehrensache aus Liebe zu Jesus betrachtet und verpflichtet keineswegs unter Sünde. Die tägliche Übung der einzelnen Ideale führt den Herz-Jesu-Verehrer zu einer tieferen persönlichen Beziehung der Liebe mit dem Heiland.

Aufgrund von Bitten der beteiligten Familien haben wir die Broschüre ins Deutsche übertragen, damit auch unsere Gläubigen sich diesem schönen Ideal anschließen können. Dies wird dazu beitragen, dass durch die Neubelebung der Herz-Jesu-Andacht die Erkenntnis und Liebe zu Jesus gefördert und auch über unsere Pfarrei ein neuer Gnadenstrom herabkommen wird.

Mit priesterlichem Segensgruß in der Liebe des Herzens Jesu,
Euer Pater Heinrich Mörgeli.

Juni 2024

Sa 1.6. hl. Angela Merici; Herz-Mariä-Sühnesamstag

So 2.6. 2. Sonntag nach Pfingsten

Mo 3.6. Wochentag

Di 4.6. hl. Franz Caracciolo

Mi 5.6. hl. Bonifatius

Do 6.6. hl. Norbert; Priesterdonnerstag

Fr 7.6. **Fest des Heiligsten Herzens Jesu**

Sa 8.6. Wochentag

So 9.6. 3. Sonntag nach Pfingsten

Mo 10.6. hl. Margarita

Di 11.6. hl. Barnabas

Mi 12.6. hl. Johannes von Sahagun

Do 13.6. hl. Antonius von Padua

Fr 14.6. hl. Basilius d. Grosse

Sa 15.6. Wochentag

So 16.6. 4. Sonntag nach Pfingsten

Mo 17.6. hl. Gregor Barbarigo

Di 18.6. hl. Ephräm der Syrer

Mi 19.6. hl. Juliana von Falconieri

Do 20.6. Wochentag

Fr 21.6. hl. Aloisius von Gonzaga

Sa 22.6. hl. Paulinus

So 23.6. 5. Sonntag nach Pfingsten

Mo 24.6. **Geburt des hl. Johannes des Täufers**

Di 25.6. hl. Wilhelm

Mi 26.6. hl. Johannes und Paulus

Do 27.6. Wochentag

Fr 28.6. Vigil der hl. Petrus und Paulus

Sa 29.6. **hl. Apostel Petrus und Paulus**

So 30.6. 6. Sonntag nach Pfingsten

Wil				SG	
Messen		And.	Besonderes	Messe	
6.30	7.15	8.00	SG: Sühneandacht nach d. Messe	8.00	Sa
7.30	9.30	18.30	17.30*	Schulkollekte; Bibliothek	9.15 So
6.30	7.15°	18.30		° Requiem für verst. Mitglieder und Wohltäter	Mo
6.30	7.15	18.30			Di
	7.15	---			Mi
	7.15	18.30	17.40	17.00 Aussetzung; Hl. Stunde 21-22	Do
	11.15	19.30	18.30		18.30 Fr
	7.15	8.00			Sa
7.30	9.30	18.30	17.30*	SG: Kapellenfest bei Fam. Allenspach	9.15 So
	7.15	---			Mo
	---	18.30			Di
	7.15	18.30			Mi
	7.15	19.30	18.00	18.00 - 21.00 Fatima-Sühneabend	Do
7.15	11.15	---			---
	7.15°	8.00		°Jahresged. Annette Schwyter-Arnold	Sa
7.30	9.30	18.30	17.30*	Nach Amt: Vortrag 1000plus	9.15 So
	7.15	---		19.15 Militia Immaculatae	Mo
	7.15	18.30°		°Jahresged. Rosmarie Roth	Di
	7.15	18.30°		°Jahresged Ernst & Maria Eigenmann	Mi
	7.15	18.30	17.40	17.00 Aussetzung	Do
7.15	11.15	---			---
	7.15				Sa
7.30	9.30	18.30	17.30*		9.15 So
	7.15	18.30°		°Messe für August Scheiwiller-Eigenmann	Mo
	7.15	18.30			Di
	7.15	18.30		20.00 KFB	Mi
	7.15	18.30	17.40	17.00 Aussetzung	Do
7.15	11.15	---		9.15 Männergruppe	18.30 Fr
	7.15			8.00 Drittordenstreffen	Sa
7.30	9.30	18.30	17.30*	SG: 10. Priestertag Pater Reiser	9.15 So

*Vesper und Andacht

MITTEILUNGEN

Opfer / Kollekten

Das Schulofer vom 5. Mai ergab: Fr 3931.70.-

Herzliches Vergelt's Gott!

Exerzitien

Exerzitienhaus «Domus Dei» Enney

15.07. - 20.07.2024 Thematische: Herz Jesu (gemischt) Geistl. Leitung: P. Mörgeli

07.10. - 12.10.2024 Montfortanische (gemischt) Geistl. Leitung: P. Mörgeli

21.10. - 26.10.2024 Themat.: Christli. Leben (gemischt) Geistl. Leitung: P.N.Pfl.

25.11. - 30.11.2024 Ignatianische (Frauen) Geistl. Leitung: P. Niklaus Pfluger

12.12. - 15.12.2024 Jugendwegweiser (Frauen) Geistl. Leitung: P. Tobias Zahner

Institut «Sancta Maria» Wangs

26.12. - 31.12.2024 Ignatianische (Männer) Geistl. Leitung: P. Niklaus Pfluger

Pilgerhaus «San Damiano» :

03.06. - 08.06.2024 Thematische: Gott in uns (gemischt). Geistl. Leitung: P.N.Pfl.

07.10. - 10.10.2024 Ehe-Einkehrtage (Ehepaare) Geistl. Leitung: P. N. Pfluger

Information und Anmeldung:

Siehe Flyer am Schriftenstand oder erhältlich im Sekretariat.

Dritter Orden

Das nächste regionale Treffen des Dritten Ordens ist am **Samstag, 29. Juni.**

Katholische Familienbewegung (KFB)

Die Treffen beginnen jeweils um 20.00 Uhr in der Mensa der Schule: Vortrag mit Diskussion. Alle Eltern dürfen daran teilnehmen. Das nächste Treffen ist am **Mittwoch, 26. Juni.**

Katholische Jugendbewegung (KJB)

Die KJB-Gruppenstunde findet jeweils am Dienstagabend statt: um 19.30 Uhr Rosenkranz und KJB-Gebete, anschliessend Vortrag.

Militia Immaculatae Gruppe Hl. Maximilian Kolbe

Mitglieder der MI treffen sich monatlich, jeweils an einem Montag, um gemeinsam zu beten, den Glauben durch einen Vortrag zu vertiefen und sich auszutauschen. Die Treffen beginnen um 19.15 Uhr mit dem gemeinsamen Gebet in der Krypta. Das nächste Treffen ist am **Montag, 17. Juni**.

Männergruppe Bruder Klaus

Die Männergruppe will besonders der Förderung der Männlichkeit auf religiöser und natürlicher Ebene dienen. Die Treffen beginnen um 19.15 Uhr. Das nächste Treffen der Männergruppe findet am **Freitag, 28. Juni** statt.

Kontakt: 079 825 93 15 / gruppe.bruder.klaus@gmail.com

Mütter- und Frauengruppe

Die Treffen beginnen jeweils um 20.00 Uhr mit einem Gebet in der Kirche und anschliessendem Vortrag. Alle Frauen sind herzlich eingeladen! Neue Interessenten dürfen sich bei Frau Irene Hilber melden (Tel. 071 535 00 23)

Das nächste Treffen ist am **Montag, 10. oder 17. Juni**: Grillabend bei Hilbers (je nach Wetter)

Anmeldung Externer Katechismus

Der letzte Unterrichtstag dieses Schuljahr wird am Mittwoch, 26. Juni sein.

Bitte melden Sie die Kinder, die ab dem Schuljahr 2023/2024 den Katechismusunterricht weiterhin oder neu besuchen sollen, **bis Ende Juni**, auf wil@fsspx.ch.

Freizeitaktivitäten im Sommer

Am Schriftenstand liegen Prospekte auf mit Infos für diverse Lager diesen Sommer, wie Bubenlager, Mädchenlager, Berglager, Pfadilager, Chorwoche, Familienferien, Ferien in San Damiano (September und Oktober).

Priesterweihen

In *Ecône* finden die Priesterweihen am Donnerstag, 27. Juni statt. Die Zeremonie beginnt um 9.00 Uhr.

In *Zaitzkofen* finden die Priesterweihen am Samstag, den 29. Juni statt. Beginn der Zeremonie ist um 9.00 Uhr.

Ja zum Kind

Das Gebet für die Ungeborenen findet am Samstag, dem **1. Juni**, um 15.00 in Luzern (Kurplatz) statt.

Abwesenheiten der Priester

Pater Udressy: 4-8. Juni (Einkleidungszeremonie in Narni)

Pater Mörgeli: 4-8. Juni (Einkleidungszeremonie in Narni)

Pater Bellunato: 14-17. Juni (Tessin)

Hl. Stunde

Heilige Stunde jeden Donnerstag von 21 bis 22 Uhr in der Krypta, am ersten Donnerstag mit Aussetzung.

Versetzungen und Verabschiedung

Im Sommer wird Pater Firmin Udressy nach Canada versetzt. An seiner Stelle kommt Pater Michel Rion. Die Verabschiedung wird am **Samstag, 6. Juli** stattfinden: 17.00 hl. Messe, anschließend Grillabend mit Beiträgen. Herzliche Einladung an alle. Gerne sind sie dazu eingeladen einen Salat oder Dessert mitzubringen, dies bitte bei der aufgelegten Liste beim Schriftenstand eintragen.

Wir beten für unsere Verstorbenen des Monats Juni

- **Marie Antoinette Müller** von Wil † 1.6.2015
- **Beda Aepli-Ehrenzeller** von Engelburg † 3.6.2020
- **Eugen Fecker-Mayr** von Kronbühl † 4.6.2009
- **Johann Dürrmüller-Brühwiler** von Wil † 6.6.1988
- **Urs Oberholzer-Mazenauer** von Ernetschwil † 6.6.2001
- **Emilie Chrusciel** von Tobel † 6.6.2013
- **Anton Strässle-Aichele** von Sirnach † 7.6.1994
- **Anna Buchmann-Aichele** von Wallenwil † 10.6.1997
- **Alice Heuberger** von Wil † 10.6.2007
- **Paul Johann Zöllig** von St. Gallen † 13.6.2002
- **Anneliese Weber** von Frauenfeld † 13.6.2011
- **Johanna Schällibaum-Tanner** von Gommiswald † 15.6.1989
- **Hildegard Grossmann** von Gossau † 16.6.2006
- **Ernst Eigenmann** von Oberbüren † 16.6.2013
- **Bertha Oefelin** von Wil † 18.6.1993
- **Stefan Sulser-Mathis** von Rickenbach † 20.6.1987
- **Martin Hentsch** † 21.6.2003
- **Rosmarie Roth** von St. Gallen † 22.6.2011
- **August Scheiwiler-Eigenmann** von Bronschhofen † 23.6.2015
- **Annette Schwyter-Arnold** von Embrach † 23.6.2015
- **Paul Baumgartner-Stieger** von Maischhausen † 24.6.2001
- **Rudolf Imhof** von Aadorf † 28.6.2002
- **Edwin Ehrenzeller** von Oberbüren † 30.6.2003

*O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe
und das ewige Licht leuchte ihnen.
O Herr, lass sie ruhen in Frieden!*



EIN SONNTAG FÜRS LEBEN!



Ort: Priorat der Heiligen Familie, Wil



Datum: 16. Juni

1000plus Schweiz kommt ins Priorat Wil und wird dort eine Babyflaschen-Aktion durchführen.



Babyflaschen-Aktionen

- Nach der 07.30 Uhr Frühmesse
- Nach dem 09.30 Uhr Hochamt
- Nach der 18.30 Uhr Abendmesse

Im Anschluss an die Gottesdienste haben Sie die Möglichkeit, sich intensiv über unsere Arbeit zu informieren, ein zur Sammeldose umfunktioniertes „Schöppeli-Fläschli“ sowie weiteres Informationsmaterial mitzunehmen.



Exklusiver Vortrag

Nach dem Hochamt ca. 11.00 – 12.00 Uhr gewährt Ihnen der Geschäftsführer von 1000plus Schweiz, Matthias Schächli, aktuelle Einblicke in die nationale und weltweite Lage bezüglich Abtreibung und erklärt, wie 1000plus ganz konkret für Schwangere in Not Unterstützung leistet und ihnen so ein „Ja zum Leben“ ermöglicht.



Über 1000plus Schweiz

Ziel von 1000plus Schweiz ist es, **Information, Beratung und Hilfe für Frauen und Familien im Schwangerschaftskonflikt** zu betreiben, zu fördern und zu finanzieren, insbesondere Beratungsangebote und -einrichtungen, die zu Profemina (www.profemina.org/de-ch) gehören. Aktuell ermöglicht 1000plus die Beratung von weltweit über 20.000 Schwangeren in Not pro Monat, darunter ca. 700 Frauen aus der Schweiz.

Neben der Beratung und Hilfe für Schwangere in Not hat 1000plus es sich zur Aufgabe gemacht, die Öffentlichkeit auf die Not von Frauen im Schwangerschaftskonflikt aufmerksam zu machen und die **Würde, den Wert und die Schönheit** eines jeden Menschenlebens verstärkt ins Bewusstsein zu bringen.



1000plus.net

1000plus Schweiz GmbH

Rorschacherstr. 155 | 9000 St. Gallen

www.1000plus.net | kontakt@1000plus.net | +41 (0)71 560 56 56

IBAN DE43 6709 2300 0034 0499 20 | BIC GENODE61WNN

